

[23200.] **H. L. Ged.** in Essen sucht:  
1 Gesefsammlung für die preuß. Staaten.  
Von Jahrg. 1. an bis 1872.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[23201.] Zurück erbitte:  
**Saint-Ferréol**, les proscrits français en  
Belgique. 2 Vols. 12.  
Wurde 1869 und 1870 à cond. verschickt;  
nach dem 1. Aug. 1872 kann ich kein  
Exempl. mehr zurücknehmen.  
Brüssel, 20. Juni 1872.  
**C. Muquardt's Hofbuchhdlg.**

[23202.] Zurück erbitte von den Disponen-  
den alle unverkauften Exemplare von:  
**Gerof**, Pfingstrosen. 4. Auflage.  
Es fehlt mir an Exemplaren für feste Be-  
stellungen. Die neue Auflage erscheint in 2 Mo-  
naten.  
**C. Bertelsmann** in Gütersloh.

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[23203.] Für ein ausgedehntes und blühen-  
des Sortim.-Geschäft (Universitäts-Buchhand-  
lung) wird zu baldigem Antritt ein Geschäfts-  
führer gesucht.

Es wollen sich zu solcher Vertrauens-  
Stellung (die ebensowohl pecuniär vortheil-  
haft ist, wie sie auch die Möglichkeit der  
Selbständigkeit bietet) nur solche Herren  
melden, die durch längere Praxis, womög-  
lich in Universitäts-Buchhandlungen, sich die  
erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen  
erworben haben und damit die nöthige Ener-  
gie und Strebbarkeit verbinden, ohne wel-  
che heutzutage eine erspriessliche Wirksam-  
keit im Sortiments-Geschäft nicht möglich ist.

Gefällige Offerten mit angeschlossenen  
Zeugnissen (und event. Photographie) unter  
dem Zeichen O. N. 100. wird die löbl. Hin-  
richs'sche Buchhandlung, Sort.-Cto. in  
Leipzig zu befördern die Güte haben.

[23204.] Ich suche zu baldigem Eintritt einen  
Gehilfen, gewandt im Verkehr mit dem Publicum.  
Offerten womöglich mit Photographie erbitte  
direct.  
Königsberg.

**H. Gräfe,**  
Firma Gräfe & Unzer.

[23205.] Ein im Sortiment durchaus tüch-  
tiger und erfahrener junger Mann, gewandt  
und energisch im Betriebe des Geschäfts —  
nicht für mechanische Arbeit — findet, da  
der Besitzer durch Kränklichkeit verhindert  
ist, sich in gewohnter Weise dem Geschäfte  
widmen zu können, bis zum Herbst etwa  
eine seinen Leistungen entsprechende ange-  
nehme Stellung in Süddeutschland. Es wür-  
de diese, wenn der betreffende Herr den An-  
sprüchen genügt, eine dauernde werden.  
Gute Handschrift ist unerlässliche Beding-  
ung.

Meldungen sub W. A. # 16. nimmt die  
Exped. d. Bl. entgegen.

[23206.] Mehrere renommirte Sortimentge-  
schäfte, worunter 1 in Italien, 2 in südd. und  
Städten sowie 2 am hiesigen Plage suchen tüch-  
tige Gehilfen durch das **Buchh. Stellendermitt-  
lungsbureau** (Carl Silbers) in Stuttgart.

#### Gesuchte Stellen.

[23207.] Ein junger Mann, der zum ersten  
October seine vierjährige Lehrzeit in einer nord-  
deutschen Buch- und Musikalienhandlung been-  
det hat, sucht eine Gehilfenstelle, am liebsten in  
Süddeutschland oder Oesterreich. Antritt könnte  
event. auch früher erfolgen. Gef. Offerten werden  
sub E. # 1. durch Herrn C. Fr. Fleischer in  
Leipzig erbeten.

[23208.] Ein junger Mann, der französischen  
Sprache mächtig, sucht Stellung in einem mitt-  
leren Sortimentgeschäft (womöglich am Rhein),  
welches er, nachdem er sich von der Rentabilität  
dieselben überzeugt hätte, übernehmen könnte.  
Gef. Offerten sub A. B. # 181. befördert das  
**Buchh. Stellendermittlungsbureau** (Carl Sil-  
bers) in Stuttgart.

[23209.] Ein junger Mann, seit 1867 in einer  
grösseren rheinischen Sortimentsbuchhand-  
lung thätig, wünscht seine Stelle zu verän-  
dern. Seitens seines bisherigen Herrn Chefs  
stehen demselben die besten Empfehlungen  
zur Seite und könnte der Eintritt jederzeit  
event. sofort erfolgen.

Gef. Offerten besorgt unter Chiffre O. P.  
Nr. 1. die Exped. d. Bl.

[23210.] Für einen empfehlenswerthen jungen  
Mann, welcher in Verlags- und Buchdruckerei-  
Geschäften bisher thätig war, suche ich, beufst  
seiner ferneren Ausbildung, in gleichen Geschäften  
oder auch in einem Commissiongeschäft unter be-  
scheidenden Ansprüchen eine Stelle.

**C. W. Offenbauer** in Eitenburg.

[23211.] Für einen jungen Mann, der seit  
einem Jahr bei mir im Sortiment und Verlag  
gearbeitet hat, suche ich zum 1. August eine  
Gehilfenstelle in einem Verlagsgeschäft, vorzugs-  
weise in Leipzig.

Der Betreffende sieht weniger auf hohes  
Salär, als vielmehr darauf, daß ihm seine  
Stellung Gelegenheit bietet zu weiterer Ausbildung.  
Den Herren Collegen, die diesen von mir  
bestens empfohlenen Herrn zu placiren geneigt  
sind, stehe ich gern zu näherer Mittheilung zu  
Diensten.

Lübeck.

**C. Bolhoedener.**

### Bermischte Anzeigen.

Berliner Bücher-Auction den  
8. Juli 1872.

[23212.]

Ihre werthen Aufträge auf die an oben  
bemerktem Tage zur Versteigerung kommen-  
de Bibliothek des

Herrn San.-R. Dr. F. J. Behrend hier  
etc. erbitte ich möglichst bald, da die Auction  
bestimmt an dem angegebenen Tage beginnt.  
Kataloge stehen noch zu Diensten und em-  
pfehle ich die Notiz auf der Rückseite des  
Titels: „Der Beachtung empfohlen“ wirklicher  
Beachtung.

Berlin, Linienstrasse Nr. 138.

**R. L. Prager.**

[23213.] Ich versandte:

Ant.-Kat. I. Geschichte und ihre Hilfs-  
wiss. 1513 Nrn.

Ant.-Kat. II. Rechts- und Staatswiss.  
555 Nrn.

Auct.-Kat. I. Bibliothek d. San.-R. Dr.  
F. J. Behrend hier, welche n. mehr.  
and. Samml. am 8. Juli 1872 u. ff. Tage  
von 4 Uhr Nachm. an öff. gegen sof-  
baare Zahlung versteig. werden soll.

Medicin (Zeitschr. — Syphilis — Kinder-  
Frauenkrankh. — ger. Med. etc. etc.),  
Naturw., Math., Theologie, Philos., griech.  
u. lat. Class., deutsche u. ausländ. Lit.,  
Linguistik, Gefängniswesen, Statistik.

Handlungen, welche von obigen Kata-  
logen noch Bedarf zu haben glauben, wollen  
mässig verlangen.

Berlin, Linienstrasse Nr. 138.

**R. L. Prager.**

[23214.] **Inserate**

zu

**Trewendt's Volkskalender 1873.**

Aufl. 25,000, p. durchl. Petitzeile 10 S.

und

**Trewendt's Hauskalender 1873.**

Aufl. 60,000, pr. durchl. Petitzeile 15 S.

werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.

Juni 1872.

Verlagsbandlung **Eduard Trewendt**  
in Breslau.

### Kölner Nachrichten.

Täglich erscheinende Zeitung.

(Aufl. 3000.)

[23215.] Insertionsgebühren pr. Petitzeile od. deren  
Raum 1¼ S., Reclamen pr. Zeile 2½ S.

Anzeigen jeder Art, bes. auch literarische, fin-  
den beste Verbreitung. Freierempl. von Verlags-  
werken zur Recension erbeten.

Köln.

**Verlag der Kölner Nachrichten.**  
(Albert Abn.)

[23216.] Dem in unserem Verlage erscheinenden  
**Wochenblatt für Land- und Forst-  
wissenschaft,**

herausgegeben von der Kgl. Württemb.  
Centralstelle für die Landwirth-  
schaft,

beabsichtigen wir eine Inseratenbeilage beizugeben,  
durch welche besonders Ankündigungen

landwirthschaftlichen und forstwissen-  
schaftlichen Verlags

erfolgreiche Verbreitung finden werden.

Auflage 2300.

Preis 6 kr. oder 1¼ R.

für die 4 gespaltene Corpuszeile oder deren Raum.  
Stuttgart, Juni 1872.

**J. G. Cotta'sche Buchhdlg.**